

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1845

2.3.1845

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 2. März 1845.

Siebenundzwanzigste Vorstellung im ersten Abonnement.

Der Mörder und die Waise.

Melodrama in drei Aufzügen, nach dem Französischen, von Castelli;
die zur Handlung gehörige Musik von Seyfried.

Personen:

Graf von Vigorre	Herr Hock.
Reimbeau, sein Freund	Herr Demmer.
Maurice, Bildhauer	Herr Schüg.
Friederike, seine Tochter	Dem. Krauth.
Martial, sein Bruder	Herr Meyer.
Victorin von Luceval (stumm)	Dem. Bröge.
Babylas, Gärtner	Herr Meyer d. j.
Valentin, ein alter Diener von Victorins Vater	Herr Fischer.
Ein Offizier	Herr Schumacher.
Landleute. Soldaten. Bediente.	

Die Handlung geht im Thale von Vigorre, am Fuße der Pyrenäen, im Anfang des
siebenzehnten Jahrhunderts vor.

Hieraus, neu einstudirt:

Nummer 777.

Posse in einem Aufzuge, von Lebrün.

Personen:

Vortheil, Notar	Herr Labes.
Pfeffer, sein Schreiber	Herr Meyer d. j.
Rosine, seine Magd	Dem. Schüg.
Karl, Kammerdiener	Herr Consentius.
Frau Puzig, Puzmacherin	Mad. Gervais.
Rathsdienner	Herr Brock.
Näherinnen. Volk.	

Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Bei der Vorstellung am Dienstag, den 25. Februar, ging ein schwarzer Spitzenschleier verloren.
Der Finder wolle denselben gegen eine angemessene Belohnung an Logenschließer Schlund abgeben.